

In der Familie feiern

23

Wo zwei oder drei im Namen Jesu versammelt sind, da ist er mitten unter ihnen (vgl. Mt 18,20). Deshalb beten wir nicht nur allein, sondern auch gemeinsam. Bei bestimmten Anlässen im Leben der Familie oder einer Hausgemeinschaft und an besonderen Tagen im Jahr kann das gemeinsame Gebet durch Schriftlesung und Gesang zu einer gottesdienstlichen Feier erweitert werden. Dazu dienen die folgenden Anregungen. Alle Feiern werden von einem Mitglied der Gemeinschaft geleitet.

Segnung des Adventskranzes

24

Wenn der Adventskranz nicht in der Kirche gesegnet wird, versammelt sich die Familie am Vorabend oder am Morgen des 1. Adventssonntags um den Adventskranz. Mit dessen Segnung kann die häusliche Vorbereitungszeit auf Weihnachten begonnen werden. Der aus grünen Zweigen gebundene Kranz ist ein Zeichen für Leben und Gemeinschaft. Die vier Kerzen weisen den Weg zum Licht der Welt, Jesus Christus, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern.

Lied: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ (Nr. 218)
oder ein anderes Adventslied

2

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
A Amen.

3

V Wir beginnen unsere Vorbereitung auf Weihnachten mit der Segnung unseres Adventskranzes. Wie das Licht der Kerzen auf dem Adventskranz heller wird, so rückt das Fest der Geburt Jesu Christi näher. Er macht unser Leben hell.

4

L Im Johannesevangelium spricht Christus:

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben. Joh 8,12

V Wir loben und preisen Gott, unseren Schöpfer: Gepriesen bist du, Herr, unser Gott.
Du hast alles erschaffen, denn du bist die Liebe und der Quell des Lebens.
Wir loben dich.

5

A Wir preisen dich.

V In deinem Sohn schenkst du uns Licht und Leben.
Wir loben dich.

A Wir preisen dich.

V Dein Geist erleuchtet unsere Herzen, damit wir erkennen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.
Wir loben dich.

A Wir preisen dich.

V Wir danken dir, Herr, unser Gott. Du schenkst uns die Freude des Advents. Voll Hoffnung und Zuversicht erwarten wir das Fest der Geburt deines Sohnes Jesus Christus. Segne diesen Kranz, um den wir uns in den Tagen des Advents versammeln. Segne die Kerzen. Sie erinnern uns an Jesus, der allen Menschen Licht sein will. Und wie das Licht der Kerzen immer heller wird, so lass uns immer mehr dich und die Nächsten lieben. Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn. **A** Amen.

6

*Der Adventskranz kann mit Weihwasser besprengt werden.
Dann wird die erste Kerze angezündet.*

Lied: „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (Nr. 223) oder ein anderes Adventslied

7

Es können Bitten für die eigene Familie und für andere Menschen ausgesprochen werden. Zum Abschluss beten alle:

A Vater unser ... Denn dein ist das Reich

8

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

9

A Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen.

Mit persönlicher Empfehlung!

ehe- und familienseelsorge
der Diözese Würzburg im Landkreis Bad Kissingen
Quelle: Gotteslob 2013, Echter Verlag S. 99-101